

Datenschutzerklärung für die Social-Media-Auftritte der Landesfeuerweherschule Baden-Württemberg

Die Landesfeuerweherschule Baden-Württemberg nimmt den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst.

Diese Datenschutzerklärung geht auf die Social-Media-Inhalte der Landesfeuerweherschule Baden-Württemberg ein. Weitere Datenschutzerklärungen zu den allgemeinen und konkreten Angeboten und den Verantwortlichkeiten der Landesfeuerweherschule Baden-Württemberg finden Sie ebenfalls auf unserem Internetauftritt.

Die Landesfeuerweherschule Baden-Württemberg ist in den sozialen Netzwerken vertreten. Diese Social-Media-Kanäle nutzen wir aktuell:



Kontakt

poststelle@fws.bwl.de

Informationen zur Nutzung sozialer Medien

Die Nutzung der Seiten der sozialen Netzwerke durch die Landesfeuerweherschule Baden-Württemberg erfolgt auf Grundlage einer Bedarfsprüfung. Im Sinne einer an die Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger angepassten Verwaltung ist es für die Landesfeuerweherschule Baden-Württemberg erforderlich, die Öffentlichkeitsarbeit neben alternativen Kommunikationsmöglichkeiten auch auf den Plattformen der Sozialen Netzwerke wahrzunehmen.

Ebenfalls wurden die rechtlichen Aspekte der Nutzung der Seiten der sozialen Netzwerke geprüft, in dessen Rahmen der Bedarf an der Information und Kommunikation mit Social-Media-Nutzerinnen und -Nutzern mit deren Schutzinteressen abgewogen und entsprechende Schutzmaßnahmen, wie etwa die vorliegenden Informationen, ergriffen wurden.

Die Seiten der Sozialen Netzwerke werden durch die Online-Redaktion der Landesfeuerweherschule Baden-Württemberg betreut. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter überprüfen in Abstimmung mit dem behördlichen Datenschutzbeauftragten regelmäßig, ob der vorgenannte Kommunikations- und Informationsbedarf besteht, die rechtlichen Vorgaben gewahrt werden und ergreift andernfalls die erforderlichen Maßnahmen zum Schutz der Betroffenen. Die Informationen wurden u. a. anhand der „Neuen Richtlinie des baden-württembergischen Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (LfDI) zur Nutzung von Sozialen Netzwerken durch öffentliche Stellen“ erstellt.

Wer ist verantwortlich für den Datenschutz an der Landesfeuerweherschule Baden-Württemberg?

Verantwortlicher nach Artikel 13 Absatz 1 Buchstabe a DSGVO ist die Landesfeuerweherschule Baden-Württemberg. Innerhalb der Landesfeuerweherschule Baden-Württemberg ist die Online-Redaktion für dieses Angebot verantwortlich.

Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg
Im Wendelrot 10
76646 Bruchsal
07251 933 0
poststelle@fws.bwl.de

Wie erreichen Sie unseren Datenschutzbeauftragten?

Den behördlichen Datenschutzbeauftragten der Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg erreichen Sie unter:

Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg
Im Wendelrot 10
76646 Bruchsal
07251 933 0
poststelle@fws.bwl.de

Was sind der Zweck und die Rechtsgrundlage der Social-Media-Nutzung durch die Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg?

Zweck

Die Nutzung der Sozialen Netzwerke und die damit einhergehende Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg dient der Wahrnehmung der uns übertragenen Aufgaben im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit. Wir wollen damit vor allem eine breitere Öffentlichkeit erreichen, diese schneller und tagesaktuell informieren und den Dialog mit Bürgerinnen und Bürgern befördern sowie Feedback erhalten.

Rechtsgrundlagen

Die Nutzung der Sozialen Plattformen und die mit ihr einhergehende Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg erfolgt auf der Grundlage von **§ 4 Landesdatenschutzgesetz (LDSG)** in Verbindung mit Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e DSGVO und dient der Wahrnehmung erforderlicher Aufgaben im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit.

Wir behalten uns vor, die Datenschutzerklärung zu ändern, um sie an geänderte Rechtslagen, oder bei Änderungen des Dienstes oder der Datenverarbeitung anzupassen. Auch im Zuge der Weiterentwicklung unseres Internetangebotes und der eingesetzten Technologien können Änderungen dieser Datenschutzerklärung erforderlich werden. Wir empfehlen daher, diese Seite regelmäßig zu besuchen, wenn Sie sich aktuell informieren möchten.

Alternative Informations- und Kommunikationswege

Unsere Auftritte in den Sozialen Netzwerken stellen lediglich ein Zusatzangebot für die Nutzerinnen und Nutzer von Sozialen Netzwerken dar. Wir bieten allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern alternative Informations- und Kommunikationsmöglichkeiten, um an unsere Informationen auch ohne die Nutzung Sozialer Plattformen gelangen zu können. Dazu zählen insbesondere:

- die Internetseite der Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg, die Informationen zur Landesfeuerwehrschule sowie ihrer Arbeit bereithält.
- Offline-Angebote wie beispielsweise Publikationen und Flyer.

Wir weisen Sie darauf hin, dass unsere Auftritte in den Sozialen Netzwerken allein der Informationen und Kommunikation dienen, über sie jedoch keine konkrete Beratung oder Verwaltungsaufgaben erbracht werden können.

Selbstdatenschutz der Nutzerinnen und Nutzer

Wichtiger Hinweis: Sie nutzen die Sozialen Netzwerke und ihre Funktionen in eigener Verantwortung. Dies gilt insbesondere für die Nutzung der interaktiven Funktionen (z. B. Kommentieren, Teilen, Bewerten). Die Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg empfiehlt allen Nutzerinnen und Nutzern, sich über die Verarbeitung ihrer Daten durch die Sozialen Medien zu informieren und ihre Privatsphäre so gut es geht zu schützen. Zudem sollten jede Nutzerin und jeder Nutzer zumindest folgende Einstellungen zum Schutz der Privatsphäre vornehmen:

- Eröffnung des Nutzerkontos nur mit den zwingend notwendigen Daten,
- Deaktivierung der Widget-Funktion,
- Deaktivierung von Cookies,
- Verhinderung des seitenübergreifenden Trackings (zum Beispiel durch Nutzung des Ghostery-AddOn im Browser),
- Regelmäßiges Löschen des Browserverlaufs.

Bedarfsprüfung und Evaluation

Die Nutzung der Seiten der Sozialen Netzwerke durch die Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg erfolgt auf Grundlage einer Bedarfsprüfung. Im Sinne einer an die Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger angepassten Verwaltung ist es für die Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg erforderlich, die Öffentlichkeitsarbeit neben alternativen Kommunikationsmöglichkeiten auch auf den Plattformen der Sozialen Netzwerke wahrzunehmen. Nur durch eine Mischung aus unterschiedlichen Kommunikationskanälen können alle Zielgruppen in der Bevölkerung erreicht werden.

Ebenfalls wurden die rechtlichen Aspekte der Nutzung der Seiten der Sozialen Netzwerke geprüft, in deren Rahmen der Bedarf an der Information und Kommunikation mit Social-Media-Nutzerinnen und Nutzern mit deren Schutzinteressen abgewogen und entsprechende Schutzmaßnahmen, wie etwa die vorliegenden Informationen, ergriffen wurden.

Die Seiten der Sozialen Netzwerke werden durch die Online-Redaktion der Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg betreut. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter überprüfen in Abstimmung mit dem behördlichen Datenschutzbeauftragten regelmäßig, ob der vorgenannte Kommunikations- und Informationsbedarf besteht, die rechtlichen Vorgaben gewahrt werden und ergreift andernfalls die erforderlichen Maßnahmen zum Schutz der Betroffenen.

Welche personenbezogenen Daten werden wie verarbeitet?

Die Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg verarbeitet im Zuge des Betriebs von Social-Media-Auftritten Ihre Daten. Diese Verarbeitung beinhaltet insbesondere:

- das Antworten auf Nutzerkommentare auf Beiträge der Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg,
- das Antworten auf persönliche Nachrichten, die an die Social-Media-Auftritte der Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg gerichtet wurden,
- das Teilen von Inhalten von Seiten Dritter auf der Facebook-Seite der Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg,
- das Liken von Beiträgen Dritter,
- das Markieren von Seiten Dritter.

Diese Verarbeitung von Daten (z.B. Nutzernamen) erfolgt im Zuge des Betriebs eines Social-Media-Profiles und kann als geringfügige Verarbeitung eingeschätzt werden. Dies erfolgt zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit der Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit **§ 4 Landesdatenschutzgesetz Baden-Württemberg (LDSG)**).

Die Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg hat keinen Einfluss auf die Art und den Umfang der durch Facebook oder YouTube verarbeiteten Daten sowie die Art der Verarbeitung und Nutzung oder die Weitergabe dieser Daten an Dritte. Auch bestehen keine effektiven Kontrollmöglichkeiten. Mit der Verwendung dieser Dienste werden Ihre personenbezogenen Daten

von den Anbietern erfasst, übertragen, gespeichert, offengelegt und verwendet.

Unabhängig von Ihrem Wohnsitz werden die Daten in die Vereinigten Staaten, Irland und jedes andere Land, in dem die Anbieter von Sozialen Medien geschäftlich tätig sind, übertragen, dort gespeichert und genutzt.

Die Unternehmen Facebook oder YouTube werten die von Ihnen geteilten Inhalte daraufhin aus, an welchen Themen Sie interessiert sind, speichern und verarbeiten vertrauliche Nachrichten, die Sie direkt an andere Nutzerinnen und Nutzer schicken und können Ihren Standort anhand von GPS-Daten, Informationen zu Drahtlosnetzwerken oder über Ihre IP-Adresse bestimmen, um Ihnen Werbung oder andere Inhalte zukommen zu lassen.

Zur Auswertung benutzen die Anbieter von Sozialen Medien unter Umständen Analyse-Tools. Die Landesfeuerweherschule Baden-Württemberg hat keinen Einfluss auf eine Nutzung solcher Tools durch die Anbieter und wurde über einen solchen potenziellen Einsatz auch nicht informiert. Sollten Tools für die Accounts der Landesfeuerweherschule Baden-Württemberg eingesetzt werden, geschieht dies weder im Auftrag, noch ist dies autorisiert oder wird sonst in irgendeiner Art unterstützt.

Auch werden die bei einer möglichen Analyse gewonnenen Daten der Landesfeuerweherschule Baden-Württemberg nicht zur Verfügung gestellt. Lediglich bestimmte, nicht-personenbezogene Informationen über die Aktivität, also etwa die Anzahl der Profil- oder Link-Klicks durch einen bestimmten Beitrag sowie deren Reichweite, sind für die Landesfeuerweherschule Baden-Württemberg über deren Accounts einsehbar. Ferner hat die Landesfeuerweherschule Baden-Württemberg keine Möglichkeit, den Einsatz solcher Tools zu verhindern oder abzustellen.

Die Anbieter von Sozialen Medien erhalten in der Regel auch Informationen, wenn Sie zum Beispiel Inhalte ansehen, auch wenn Sie keinen Account erstellt haben. Bei diesen sogenannten Log-Daten kann es sich um die IP-Adresse, den Browsertyp, das Betriebssystem, Informationen zu der zuvor aufgerufenen Webseite und die von Ihnen aufgerufenen Seiten, Ihren Standort, Ihren Mobilfunkanbieter, das von Ihnen genutzte Endgerät (einschließlich Geräte-ID und Anwendungs-ID), die von Ihnen verwendeten Suchbegriffe und Cookie-Informationen handeln.

Da es sich um außereuropäische Anbieter handelt, sind diese nach eigener Auffassung nicht an deutsche Datenschutzvorschriften gebunden. Dies betrifft zum Beispiel Ihre Rechte auf Auskunft, Sperrung oder Löschung von Daten oder die Möglichkeit, einer Verwendung von Nutzungsdaten für Werbezwecke zu widersprechen.

Möglichkeiten, die Verarbeitung Ihrer Daten zu beschränken, haben Sie in der Regel in den Einstellungen Ihres Social-Media-Accounts, zum Beispiel unter dem Punkt „Datenschutz und Sicherheit“. Darüber hinaus können Sie bei Mobilgeräten (wie Smartphones oder Tablets) in den dortigen Einstellmöglichkeiten unter anderem den Zugriff auf Kontakt- und Kalenderdaten, Fotos und Standortdaten beschränken. Dies ist jedoch abhängig vom genutzten Betriebssystem.

Bei Fragen zu unserem Informationsangebot in Social Media können Sie uns unter poststelle@fws.bwl.de erreichen.

Facebook

Bei der Facebook-Seite der Landesfeuerweherschule Baden-Württemberg handelt es sich um eine Online-Präsenz innerhalb der Plattform Facebook, die von der

Facebook Ireland Ltd.,
4 Grand Canal Square,
Grand Canal Harbour,
Dublin 2,
Irland

angeboten wird (kurz: Facebook). Diese ist verantwortlich für die Datenverarbeitung.

Wir weisen Sie darauf hin, dass Sie Facebook und dessen Funktionen in eigener Verantwortung nutzen. Dies gilt insbesondere für die Nutzung der interaktiven Funktionen (z. B. kommentieren, teilen, bewerten, private Nachrichten).

Facebook erhebt die personenbezogenen Daten der Besucherinnen und Besucher der Facebook-Seite und verarbeitet diese entsprechend der Datenrichtlinie von Facebook. Zu den von Facebook verarbeiteten personenbezogenen Besucherdaten gehören insbesondere Interaktionen mit der Facebook-Seite, wie zum Beispiel Aufruf von Beiträgen, Bildern, deren Teilen,

Anklicken der „Gefällt-mir“-Schaltfläche sowie Angaben zum Gerät der Nutzerinnen und Nutzer. Weitere Informationen zu den verarbeiteten Besucherdaten können Sie den Informationen über die Seiten-Insights-Daten von Facebook entnehmen.

Die Besucherdaten können eingesetzt werden, um Besucherinnen und Besuchern der Facebook-Seite Inhalte oder Werbeanzeigen entsprechend deren Interesse an bestimmten Beiträgen der Facebook-Seite oder deren Interaktionen mit deren Inhalten, etwa einem Abonnement der Facebook-Seite, anzuzeigen.

Zu den vorgenannten Zwecken werden auf den Geräten der Besucherinnen und Besucher der Facebook-Seite sogenannte „Cookies“ gespeichert, also kleine Dateien, die oben genannte Informationen pseudonym (das heißt ohne Klardaten, wie zum Beispiel Namen oder E-Mail-Adressen) speichern. Details zu den Cookies sowie den Widerspruchsmöglichkeiten erhalten Nutzerinnen und Nutzer in der Cookie-Richtlinie von Facebook.

Die Besucherdaten werden von Facebook in den USA verarbeitet, wobei Facebook unter dem EU-USA-Privacy-Shield-Abkommen zertifiziert ist und hierdurch zusichert, das europäische Datenschutzrecht einzuhalten.

Hier finden Sie weiterführende Datenschutz-Tipps für Facebook:

[Verbraucherzentrale](#)

[Netzwelt](#)

[Weiter zur Facebook-Seite der Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg](#)

YouTube / Google

Die Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg nutzt die technische Plattform und Dienste der YouTube LLC, die Teil der Google LLC, 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA ist. In unserem Online-Angebot sind Videos dieser Plattform eingebunden. Der YouTube-Kanal der Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg wird von der Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg betrieben und verwaltet.

Verantwortlich für die Datenverarbeitung von außerhalb der Vereinigten Staaten lebenden Personen ist die

Google Ireland Limited
Gordon House, Barrow Street
Dublin 4
Irland

[+353 1 543 1000](tel:+35315431000)

[+353 1 686 5660](tel:+35316865660)

support-deutschland@google.com.

Zustellungsbevollmächtigt für die YouTube LLC im Sinne von § 5 Absatz 1 des Gesetzes zur Verbesserung der Rechtsdurchsetzung in sozialen Netzwerken (Netzwerkdurchsetzungsgesetz – NetzDG) ist:

Google Germany GmbH
- Rechtsabteilung -
ABC-Straße 19
20354 Hamburg
Deutschland

Diese Zustellungsbevollmächtigung bezieht sich ausschließlich auf Zustellungen in Bezug auf Soziale Netzwerke im Sinne von § 1 Absatz 1 Satz 1 NetzDG sowie in Bezug auf rechtswidrige Inhalte im Sinne von § 1 Absatz 3 NetzDG.

Angaben darüber, welche Daten durch YouTube verarbeitet und zu welchen Zwecken genutzt werden, finden Sie in der Datenschutzerklärung von YouTube.

Wir weisen Sie darauf hin, dass Sie den hier angebotenen Google-Dienst und dessen Funktionen in eigener Verantwortung

nutzen. Dies gilt insbesondere für die Nutzung der interaktiven Funktionen auf YouTube (z. B. bewerten, kommentieren).

Wir weisen Sie darauf hin, dass Sie YouTube und dessen Funktionen in eigener Verantwortung nutzen.

Die Google LLC hat sich den Grundsätzen des EU-US Privacy Shield verpflichtet.

Die Landesfeuerweherschule Baden-Württemberg hat keinen Einfluss auf Art und Umfang der durch Google verarbeiteten Daten, die Art der Verarbeitung und die Nutzung oder die Weitergabe dieser Daten an Dritte. Auch hat sie insoweit keine effektiven Kontrollmöglichkeiten.

Mit der Verwendung von Google werden Ihre personenbezogenen Daten von der Google LLC erfasst, übertragen, gespeichert, offengelegt und verwendet und dabei unabhängig von Ihrem Wohnsitz in die Vereinigten Staaten, Irland und jedes andere Land, in dem die Google LLC geschäftlich tätig wird, übertragen und dort gespeichert und genutzt.

Google verarbeitet dabei zum einen Ihre freiwillig eingegebenen Daten, zum anderen wertet Google aber auch die von Ihnen geteilten Inhalte daraufhin aus, an welchen Themen Sie interessiert sind, speichert und verarbeitet vertrauliche Nachrichten, die Sie direkt an andere Nutzerinnen und Nutzer schicken und kann Ihren Standort anhand von Geolokations-Daten wie GPS, Informationen zu Drahtlosnetzwerken oder über Ihre IP-Adresse bestimmen, um Ihnen Werbung oder andere Inhalte zukommen zu lassen.

Zur Auswertung benutzt die Google LLC Analyse-Tools. Die Landesfeuerweherschule Baden-Württemberg hat keinen Einfluss auf eine Nutzung solcher Tools durch die Google LLC und wurde über einen solchen potenziellen Einsatz auch nicht informiert. Sollten Tools dieser Art von der Google LLC für den Account der Landesfeuerweherschule Baden-Württemberg eingesetzt werden, hat die Landesfeuerweherschule Baden-Württemberg dies weder in Auftrag gegeben noch abgesegnet oder sonst in irgendeiner Art unterstützt. Auch werden die bei der Analyse gewonnenen Daten der Landesfeuerweherschule Baden-Württemberg nicht zur Verfügung gestellt. Lediglich bestimmte, nicht-personenbezogene Informationen über die Post-Aktivität, also etwa die Anzahl der Profil- oder Medien-Klicks, und die Sehdauer durch ein bestimmtes Video, sind für die Landesfeuerweherschule Baden-Württemberg über ihren Account einsehbar. Überdies hat die Landesfeuerweherschule Baden-Württemberg keine Möglichkeit, den Einsatz solcher Tools auf ihrem YouTube-Account zu verhindern oder abzustellen.

Schließlich erhält Google auch Informationen, wenn Sie etwa Inhalte ansehen, auch wenn Sie keinen Account erstellt haben. Bei diesen sogenannten „Log-Daten“ kann es sich um die IP-Adresse, den Browsertyp, das Betriebssystem, Informationen zu der zuvor aufgerufenen Webseite und die von Ihnen aufgerufenen Seiten, Ihren Standort, Ihren Mobilfunkanbieter, das von Ihnen genutzte Endgerät (einschließlich Geräte-ID und Anwendungs-ID), die von Ihnen verwendeten Suchbegriffe und Cookie-Informationen handeln.

Über in Webseiten eingebundene Google-Tools oder -Widgets und die Verwendung von Cookies ist es Google möglich, Ihre Besuche auf diesen Webseiten zu erfassen und Ihrem Google-Profil zuzuordnen. Anhand dieser Daten können Inhalte oder Werbung auf Sie zugeschnitten angeboten werden.

Möglichkeiten, die Verarbeitung Ihrer Daten zu beschränken, haben Sie bei den allgemeinen Einstellungen Ihres Google-Kontos sowie zum Beispiel unter dem Punkt „Datenschutz und Sicherheit“. Darüber hinaus können Sie bei Mobilgeräten (wie Smartphones oder Tablets) in den dortigen Einstellungsmöglichkeiten den Zugriff von Google auf Kontakt- und Kalenderdaten, Fotos, Standortdaten und so weiter beschränken. Der Umfang Ihrer Einstellungsmöglichkeiten ist jedoch abhängig vom genutzten Betriebssystem.

Hier finden Sie weiterführende Datenschutz-Tipps für YouTube:

[YouTube-Datenschutz](#)

[Youngdata](#)

[Weiter zur YouTube-Seite der Landesfeuerweherschule Baden-Württemberg](#)

Werden die Daten an Drittländer übermittelt?

Es besteht ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission über das Datenschutz-Niveau in den USA unter den Bedingungen des „EU-US-Privacy-Shield“ (Durchführungsbeschluss (EU) 2016/1250 der Kommission vom 12. Juli 2016 gemäß der Richtlinie 95/46/EG des Europäischen Parlaments und des Rates über die Angemessenheit des vom EU-US-Datenschutzschild gebotenen Schutzes, bekannt gegeben unter Aktenzeichen C (2016) 4176).

Welche Rechte haben Sie als betroffene Person?

Nach der Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

a. Recht auf Widerspruch (Art. 21 DSGVO)

Soweit wir Ihre personenbezogenen Daten zur Wahrnehmung unserer öffentlichen Aufgaben nach Art. 6 Absatz 1 Buchstabe e DSGVO verarbeiten, können Sie der künftigen Verarbeitung Ihrer Daten aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit widersprechen. Der Widerspruch ist an die für die Datenverarbeitung verantwortliche Stelle (siehe oben) zu richten.

b. Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)

Sie haben das Recht, von uns Auskunft darüber zu erhalten, ob und - wenn ja - welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen verarbeiten. Der Antrag ist bei der für die Datenverarbeitung verantwortlichen Stelle (siehe oben) zu stellen.

c. Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)

Sie können von uns unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender personenbezogener Daten verlangen, sofern diese nicht (mehr) zutreffend sind. Bei unvollständigen Daten haben Sie - unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung - einen Anspruch auf Vervollständigung. Der Antrag ist bei der für die Datenverarbeitung verantwortlichen Stelle (siehe oben) zu stellen.

d. Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)

Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen können Sie die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Die Anfrage ist an die für die Datenverarbeitung verantwortliche Stelle (siehe oben) zu richten.

e. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)

Unter den in Art. 18 DSGVO genannten Voraussetzungen können Sie von uns die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Die Anfrage ist an die für die Datenverarbeitung verantwortliche Stelle (siehe oben) zu richten.

f. Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Dieses Recht steht Ihnen nur bezüglich solcher personenbezogenen Daten zu, welche Sie uns selbst bereitgestellt haben. Sie können danach verlangen, dass wir Ihre Daten Ihnen selbst in einem maschinenlesbaren Format zur Verfügung stellen oder diese an einen anderen Verantwortlichen übermitteln. Dieses Recht besteht jedoch nur, wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben (Art. 6 Absatz 1 Buchstabe a oder Art. 9 Absatz 2 Buchstabe a DSGVO) oder die Verarbeitung auf einem Vertrag gemäß Art. 6 Absatz 1 Buchstabe b DSGVO beruht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt. Dies gilt nicht, wenn die Verarbeitung der personenbezogenen Daten für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die der Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg übertragen wurde (Art. 6 Absatz 1 Buchstabe e DSGVO). Der Antrag ist bei der für die Datenverarbeitung verantwortlichen Stelle (siehe oben) zu stellen.

g. Recht auf Widerruf der Einwilligung (Art. 7 Absatz 3 DSGVO)

Sofern die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Ihrer Einwilligung beruht, haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Der Widerruf ist an die für die Datenverarbeitung verantwortliche Stelle (siehe oben) zu richten.

h. Recht auf Beschwerde (Art. 77 Absatz 1 DSGVO)

Wenn Sie Fragen oder Bedenken im Hinblick auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben, können Sie die Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg postalisch oder per E-Mail kontaktieren. Darüber hinaus können Sie Ihr Anliegen auch dem behördlichen Datenschutzbeauftragten der Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg zukommen lassen. Die entsprechenden Adressen finden Sie oben.

Wenn Sie der Auffassung sind, dass wir unseren Pflichten nicht oder nicht in vollem Umfang nachgekommen sind, können Sie

unbeschadet anderweitiger Rechtsbehelfe eine Beschwerde erheben bei dem Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg.

Disclaimer zur Nutzung der sozialen Medien

Die Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg ist bemüht, für die Richtigkeit und Aktualität aller auf ihren Social-Media-Auftritten enthaltenen Informationen und Daten zu sorgen. Eine Haftung oder Garantie für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Informationen und Daten ist jedoch ausgeschlossen.

Die Nutzung der Sozialen Medien durch die Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg beinhaltet keine Befürwortung dieses Mediums, des Unternehmens oder der Datenschutzerklärung der verwendeten Sozialen Medien.

Wir möchten Sie auch darüber informieren, dass namentlich gekennzeichnete Beiträge (wie Kommentare) die Meinung der jeweiligen Autorin bzw. des jeweiligen Autors wiedergeben und nicht notwendigerweise die Meinung der Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg wiedergeben. Die Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg behält sich vor, Beiträge und Kommentare zu löschen, wenn diese einen Rechtsverstoß beinhalten.